

Entwicklungskonzept Stadtumbaugebiet Interkommunaler Gewerbeflächenpool Husarenkaserne



- 1 Kasernenfläche:**
 "Die Kaserne streifen": Parzellierung von "(Gründer-)Portionen", Orientierung an vorhandener Erschließung + Bebauung (sofern erhaltenswert + verwertbar), kostenneutrale Übertragung der Bausubstanz
 Nutzungsmix: Dienstleistung, Technologie Gewerbe, Handwerk, Bildung, Verkehrstraining, Freizeitnutzungen.
 Vorhandenen Bausubstanz bewerten, Nutzungsoptionen untersuchen.
 Erschließung/Infrastruktur anpassen, ggf. rückbauen.
 Freizeit- und Sportnutzung im südwestlichen Teil: z. B. Indoor-Trial, Fitness, Hallensport.
- 2 Cross-Bereich:**
 Truppenübungsgelände umnutzen für Cross-Sportarten: Motocross, Off-Road und Cross-Bike. Standortverwaltung als Zentrum mit Schulungsräumen umnutzen.
 Vorhandenen Parkplatz weiternutzen.
- 3 Potentieller Bio-Energie-Bereich:**
 Nutzung/Produktion regenerativer Energien (Biogas, Holzverwertung, Holzbrennstoff-Produktion, Solarenergie).
- 4 Reserveflächen:**
 Sukzessive Entwicklung und Erschließung weiterer Gewerbe-/Produktionsflächen.
- 5 Potentialflächen:**
 Nutzung für überregional bedeutsame oder flächenintensive Nutzungen (in Abhängigkeit von Autobahnbau), z. B. Funpark/ Erlebnispark „Märchenwelt“, Sport+Action.
 Separate nachträgliche Erschließung, ggf. mit Hotelnutzung und großflächigem Parkplatzangebot.

